

nach derselben/als der Mittags linien un̄ Elevation Poli gerichtet/  
in allen Sonnen-Uhren die Zeigerstange vertreten/dahero dann  
in Auffreissungen derselben zuvorderst auff die Zeigerstange/un̄  
wie dieselbe gerichtet/ und dan̄ wie auß solcher die Stundenlinien  
folgen können/ gesehen werden muß.

Horizontal oder niedergelegte / wie  
auch Vertical oder auffgerichtete Sonnen-Uh-  
ren / so recht gegen Mittag gerichtet /  
auffzureissen.

Das ist

Wann ein Cylindrus rectus mit seiner Axe nach Höhe  
der angenommenen Elevation poli gerichtet/ und dann dem Hori-  
zontal nach parallel, oder aber dem perpendicul oder unserm Zenith nach perpen-  
dicular, abgeschnitten würde/ deren darauff kommender Ellipsium und  
Sonnen-Uhren rechte Maß zu finden.

Das I. Capittel.

**S**chon dieses auß der ersten Figur genommen wer-  
den köndte/ so hab ich doch zu dessen besserem Verstand *Fig. 2.*  
hierzu eine eigene Figur setzen wollen. Es werde derwe-  
gen ein Cylindrus rectus EF gh beschrieben / und durch  
denselben eine lini AC also gezogen / daß der Winckel  
ABE, oder ABW der Elevation poli, so allhier 51. gr. 19. min. ange-  
nommen/ gleich werde / solche zerschneidet den cylinder mit der li-  
nien BC, weil nun BC länger als EF, so erfolgt nothwendig auß der  
26. defin: und 20. prop. des ersten Theils / daß BC der größte dia-  
meter EF oder aber dem gleich ST, der kleinste diameter einer Ellipsis  
seye / derowegen theile BC im Z in zwey gleiche theile / ziehe durch  
Z die winckelrechte YT, auß Z den Circel BYC, solcher solte / weil  
Tag und Nacht 24. Stunden machen / in 24. gleiche theile gethei-  
let wer-

B

let wer-